Kolumbien-Bildungsreise-Politik

Tour Title:

Kolumbien

Tour Subtitle:

Politische Studienreise
Durchführung garantiert
Bildungsurlaub

Tour Date:

12. September 2026 bis 25. September 2026

Kolumbien ist ein Land voller Kontraste: spektakuläre Landschaften, enorme kulturelle Vielfalt und eine Geschichte, die von kolonialen Strukturen, sozialer Ungleichheit, bewaffneten Konflikten und dem Einfluss des Drogenhandels geprägt wurde.

Auf dieser Reise begeben wir uns in Städte und Regionen wie Cali, Medellín, Bogotá, Salento, Santa Rosa de Cabal, Río Claro und Leticia (Amazonas). Durch Gespräche mit Aktivist*innen, Gemeinschaftsorganisationen, Künstler*innen, Journalist*innen und politisch engagierten Menschen gewinnen wir Einblicke in soziale Kämpfe, Widerstandsprozesse, Erinnerungspolitik und lokale Transformationsansätze.

Unser Fokus liegt darauf, kolumbianische Realität jenseits von Klischees zu verstehen, postkoloniale und geopolitische Zusammenhänge sichtbar zu machen und gleichzeitig die ökologische, kulturelle und menschliche Vielfalt des Landes erfahrbar werden zu lassen.

Preis
Normalpreis

Normalpreis

2.859 €
Ermäßigt

Ermäßigt

2.659 €

Content Left Column:

Kolumbien: Politische Studienreise

Wir treffen uns mit sozialen Initiativen, indigenen Gruppen und Menschenrechtsorganisationen, die sich für Gerechtigkeit, Frieden und sozialen Wandel einsetzen. Wir werden auch die Folgen von Korruption, Gewalt und Drogenhandel sehen und erfahren, wie lokale Projekte dem mit kreativen Lösungen entgegenwirken. Im Mittelpunkt dieser Reise stehen die Begegnungen: Wir sprechen mit Aktivisten, Lehrern, staatlichen Vertretern wie Stadträten, der kommunalen Polizei, Bauern und Jugendlichen und erhalten tiefe Einblicke in ihre Lebensrealitäten.

Cali – Stadt der Vielfalt und des Widerstands

Cali ist nicht nur das Zentrum des kolumbianischen Südwestens, sondern auch bekannt für seine lebendige Kulturszene, seinen politischen Aktivismus und seine Schlüsselrolle bei den sozialen Protesten von 2021. Wir besuchen soziale Projekte in armen Vierteln, lernen Gemeinschaftsinitiativen kennen, die sich auf Bildung und die Prävention von Jugendgewalt konzentrieren, und sprechen mit Vertretern der kommunalen Polizei und der Stadtverwaltung. Ein Stadtrundgang und ein Salsa-Kurs bringen uns auch der kulturellen Seele der Stadt näher.

Salento & Santa Rosa de Cabal – Das Herz der Kaffee-Region

Inmitten grüner Berge liegt Salento, das Tor zum berühmten Cocora-Tal mit seinen Wachspalmen. Wir besuchen Kaffeeplantagen und erfahren, wie wichtig sie für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes sind. In Santa Rosa besuchen wir eine ökologische Initiative und lernen etwas über nachhaltige Landwirtschaft. Außerdem entspannen wir uns in natürlichen Thermalquellen und lernen die Wege kennen, die von den sogenannten „Arrieros“ genutzt wurden, die bei der Expansion des Landes und der Gründung neuer Städte geholfen haben.

Medellín – Stadt im Wandel

Einst ein Symbol der Gewalt, ist Medellín heute ein Vorbild für soziale Innovation und urbanen Wandel. Wir erkunden die Comuna 13, wo wir mit Künstlern und Gemeindeführern über Erinnerung,

Gewalt und Veränderung sprechen. Eine Fahrt mit der MetroCable-Seilbahn zeigt uns, wie Infrastruktur die Inklusion in Randgebieten verbessern kann.

Content Right Column:

Río Claro – Geschützte Natur und Reflexion

Das Naturschutzgebiet Río Claro ist von tropischem Regenwald umgeben. Unterwegs erkunden wir Höhlen und schwimmen im kristallklaren Fluss. Wir erfahren auch etwas über den ökologischen Wert dieser Gebiete und sprechen mit lokalen Führern über nachhaltigen Tourismus und den Schutz der biologischen Vielfalt.

Bogotá – Hauptstadt der Kontraste

In Bogotá besuchen wir politische Institutionen, Gedenkstätten und soziale Organisationen. Wir erkunden die Hauptstadt zwischen kolonialem Erbe, urbaner Kunst und sozialem Aktivismus. Durch Gespräche mit Journalisten, Studenten und NGOs analysieren wir die aktuelle Situation des Landes aus verschiedenen Perspektiven.

Leticia – Tor zum Amazonas
(Optionale Verlängerung)

Hier, mitten im Amazonas, lauschen wir den Klängen des Urwalds und treffen uns mit sozialen Organisationen, die mit Jugendlichen an ihrer Resozialisierung und am Umweltschutz arbeiten.

Diese Reise basiert auf aktiver Teilnahme: Gemeinsam kochen, in den Projekten mithelfen oder kleine Wanderungen unternehmen sind genauso wichtig wie Reflexionsrunden und der Austausch in der Gruppe.

Zuletzt kehren wir nach Cali zurück, wo wir erneut die Stadt, die Lebensfreude der Menschen und ihre reiche Gastronomie entdecken können.

Array

Tour Übersicht

Start:

Cali

Ende:

Bogotá

Dauer:

14 Tage / 13 Nächte

Transport:

Wir werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Minibussen und mit dem Kanu reisen.

Unterkunft:

Mittelklassehotels

Zuschlag für Einzelzimmer:

400

Sprache:

Deutsch, Treffen meistens auf Englisch (Treffen auf Spanisch werden übersetzt)

Info Box:

Als Bildungsurlaub anerkannt in: Berlin und Hessen. Antrag auf Anerkennung außerdem möglich in: Brandenburg, Hamburg, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein und Thüringen.

Anmeldedeadline: 05.08.2026

Leistungen

Im reisepreis inbegriffen:

- 13 Übernachtungen in Mittelklassehotels
- Halbpension (Frühstück und abwechselnd Mittag- und Abendessen)
- Begleitung durch deutsch- und spanisch sprechende Reiseleitung
- Sämtliche Eintritte zu Museen und Sehenswürdigkeiten
- Transport im privaten Reisebus
- Wasser im Bus und bei den Mahlzeiten

Zusätzliche leistungen:

- An- und Abreise mit dem Flugzeug (kann über die Alsharq Reise GmbH gebucht werden)
- Reiseversicherungen (können über die Alsharq Reise GmbH gebucht werden)
- Persönliche Ausgaben für Souvenirs, alkoholische Getränke, etc.
- Trinkgelder und Gastgeschenke

Reiseroute Und Programm

Der Reiseverlauf:

Tag 1: Santiago de Cali: Kultur, soziales Gefüge und Natur

Unsere Ankunft in Santiago de Cali markiert den Beginn der Reise (*Ankunft bis spätestens 14 Uhr empfohlen*). Nach einer Vorstellungsrunde und kurzem Input zur Gesischte und Politik, erkunden wir die Umgebung für eine erste Begegnung mit dem Leben in Cali. Wir probieren die lokale Gastronomie in der Markthalle Alameda oder im Stadtteil San Antonio, bekannt für ihre typischen Gerichte und ihr kulturelles Ambiente. Während dieser fünf Tage tauchen wir tief in das soziale und politische Gefüge der Stadt ein.

Tag 2: Santiago de Cali: Kultur, soziales Gefüge und Natur

Wir besuchen Pater Edilson Hurfano Ordóñez im Distrikt Aguablanca, wo er Projekte mit alleinstehenden Müttern und Jugendlichen in Resozialisierung leitet. Diese Erfahrung ermöglicht uns, zu verstehen, wie Gewalt und Zwangsvertreibung die urbane Realität geprägt haben. Wir lernen die Stiftung Créalo im Stadtteil Siloé kennen, eine NGO, die durch kulturelle, bildungsbezogene, ökologische und menschenrechtliche Initiativen soziale Realitäten verändert. Sie arbeitet mit Kindern, Jugendlichen, Frauen, indigenen und afrokolumbianischen Gemeinschaften, ländlichen und städtischen Gruppen sowie LGBTIQ+-Personen und fördert Inklusion, Teilhabe und Gemeinschaftsbindung.

Tag 3: Santiago de Cali: Kultur, soziales Gefüge und Natur

Im Stadtrat von Cali treffen wir Ratsmitglieder verschiedener Parteien —Cambio Radical, Partido de la U und Pacto Histórico—, um die politischen Strukturen der Stadt kennenzulernen und zu verstehen, wie Ideologien die lokale Entwicklung beeinflussen. Am Nachmittag sprechen wir mit der Gemeindepolizei über ihre Präventionsarbeit gegen Gewalt und die Unterstützung gefährdeter Jugendlicher.

Tag 4: Santiago de Cali: Kultur, soziales Gefüge und Natur

Der Tag ist Gemeinschaftsinitiativen gewidmet, wie der Escuelita Popular und den Gemeinschaftsgärten, die von Fans des Fußballvereins América de Cali betrieben werden – Beispiele dafür, wie Fußball den sozialen Zusammenhalt stärkt. Wir besuchen außerdem das Monumento de la Resistencia, Symbol der Proteste von 2021, und den Camino de la Mechita, der die Geschichte des Vereins América de Cali als kulturellen Motor erzählt.

Nachmittags besuchen wir die Escuela para la Vida in Montebello, eine in Bambus gebaute Schule, die Bildung als Motor sozialen Wandels fördert, sowie das Projekt La calle es con vos, das Integration durch Sport vorantreibt.

Tag 5: Salento - Das Herz der Kaffeeregion

Am Morgen fahren wir mit dem Bus nach Salento (3–4 Stunden).

In Salento besuchen wir eine Kaffeefarm und nehmen aktiv am Produktionsprozess teil: manuelle Ernte, Entpulpen, Fermentieren, Trocknen, handwerkliches Rösten und eine geführte Verkostung von Spezialitätenkaffee. Gespräche mit Kaffeebauern geben uns Einblick in die Rolle des Kaffees für die ländliche Entwicklung und die aktuellen Herausforderungen des Sektors.

Wanderung durch das majestätische Cocora-Tal, Heimat der Wachspalme – des Nationalbaums Kolumbiens – sowie zahlreicher Tierarten wie dem Gelbohrsittich, dem Andenkondor, Kolibris und Tukane. Wir reflektieren über die ökologische und kulturelle Bedeutung dieses einzigartigen Ökosystems.

Tag 6: Santa Rosa de Cabal: Thermalquellen, Wissen und Wege

Am Morgen: Weiterfahrt nach Santa Rosa de Cabal (ca. 2 Stunden).

Vormittag Besuch des Minkalb Bio-Kulturzentrums, eines interkulturellen Lernorts, der traditionelles Wissen mit wissenschaftlicher Forschung verbindet und regenerative Praktiken zum Nutzen der Gemeinschaft und der Umwelt entwickelt. Besuch der Thermalquellen von Santa Rosa. Ein lokaler Führer erklärt uns die Entstehung dieser Gewässer und die Geschichte der Arrieros, Händler, die Handelsrouten erschlossen und zur Gründung vieler Städte beitrugen.

Tag 7: Medellín - Resilienz und Transformation

Busfahrt nach Medellín (4–5 Stunden)

Medellín empfängt uns als Beispiel für urbane Resilienz. Stadtrundgang mit Eindrücken von Gastronomie und Kultur.

Tag 8: Medellín - Resilienz und Transformation

Besuch der Comuna 13, einst ein Zentrum des Drogenhandels, heute ein Symbol für Street Art, Erinnerungskultur und sozialen Tourismus. Wir erfahren mehr über die Operation Orión und hören Zeugnisse von Gemeinschaftsführern, die Wandel angestoßen haben. (Nachmittag)Erkundung weiterer sozialer und kultureller Projekte, die zeigen, wie Medellín Identität und Infrastruktur neu erfunden hat.

Nachmittag zur freien Verfügung.

Tag 9: Naturreservat Río Claro: Dschungel und Naturschutz

Morgens: Weiterfahrt mit dem Bus ins Naturreservat Río Claro (3–4 Stunden).

Während unseres Aufenthalts in Río Claro wandern wir auf Pfaden, erkunden Höhlen und baden in klaren Flüssen. Gespräche mit lokalen Führern vermitteln uns die Bedeutung des Ökotourismus für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung.

Tag 10: Weiterfahrt nach Bogotá

Am Nachmittag oder Mittag Weiterfahrt mit dem Bus nach Bogotá (6–7 Stunden).

Tag 11: Bogotá - Erinnerung und politische Perspektiven

Treffen mit MAFAPO (Mütter der Opfer von „Falsos Positivos“) über ihren Kampf um Wahrheit und Gerechtigkeit in über 6.402 dokumentierten Fällen. Besuch der Stiftung Juan Manuel Bermúdez Nieto, die Fußball als soziales Bindungsmittel nutzt.

Tag 12: Bogotá - Erinnerung und politische Perspektiven

Möglichkeit zu Treffen mit Abgeordneten und Parlamentariern, um unterschiedliche Sichtweisen auf die politische, soziale und wirtschaftliche Realität Kolumbiens zu verstehen (tbc).

Tag 13: Bogotá - Erinnerung und politische Perspektiven

Stadtrundgang durch symbolträchtige Orte der kolumbianischen Geschichte. Nachmittag - Letzter Tag in Bogotá mit einer gemeinsamen Reflexionsrunde, in der wir Erfahrungen und Erkenntnisse zu den sozialen, politischen und ökologischen Realitäten des Landes austauschen.

Abends Abschlussfeedback und Abschlussdinner.

Tag 14: Bogotá - Ende der Reise

Offizielles Ende der Reise nach dem Frühstück

Optionale Verlängerung: Leticia: Begegnung mit dem Amazonas (Tag 1)

Wir bieten eine optionale Verlängerung dieser Reise in das Amazonasgebiet an. Dafür begen wir uns auf einem Inlandsflug in die Region.

Der Flug von Bogota nach Leticia findet am Nachmittag des letzten Reisetags/Tag 14 statt. Der Rückflug von Leticia ist nach Bogota oder Cali möglich. Beide Flüge sind im Preis inbegriffen, sowie alle weiteren Reiseleistungen für die Verlängerung. Der Preis liegt bei 850 €.

Starten wird unsere Verlängerung in Leticia mit einem Rundgang, Verkostung der amazonischen Küche und kennenlernen der lokalen Kultur.

Optionale Verlängerung: Leticia: Begegnung mit dem Amazonas (Tag 2)

Treffen mit Sozialarbeiter David Rentería, der Programme zur Resozialisierung von Jugendlichen in Haft leitet. Wir erfahren, wie nachhaltige Bildungsansätze die Wiedereingliederung in die Gesellschaft fördern.

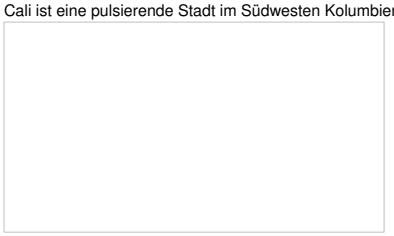
Optionale Verlängerung: Leticia: Begegnung mit dem Amazonas (Tag 3)

Mit Angélica Fernández lernen wir die Bemühungen um den Schutz des Amazonas-Regenwaldes kennen. Besuch indigener Gemeinschaften, Einblicke in ihre Kultur, Organisation und Rolle im Umweltschutz. Wanderungen im Regenwald und Kanufahrten mit lokalen Führern.

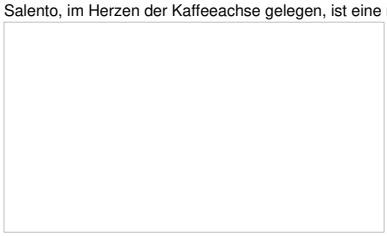
Optionale Verlängerung: Leticia: Begegnung mit dem Amazonas (Tag 4)

Vormitag Flug zurück nach Cali (ca. 3 Stunden)

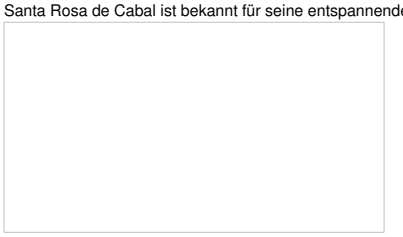
Cali
Cali ist eine pulsierende Stadt im Südwesten Kolumbiens, bekannt für ihre kulturelle Energie, ihre Geschichte des sozialen Widerstands und als Salsa-Hauptstadt der Welt.



Salento
Salento, im Herzen der Kaffeeachse gelegen, ist eine malerische Andenstadt, die für ihre Kolonialarchitektur, ihre Berglandschaften und ihre Nähe zum Cocora-Tal berühmt ist.



Santa Rosa de Cabal
Santa Rosa de Cabal ist bekannt für seine entspannenden heißen Quellen, die grünen Landschaften der Kaffeeregion, seine ländliche Atmosphäre und seine selbsttragenden Kaffeeprojekte



Medellín
Medellín, ein Symbol für den urbanen und sozialen Wandel, zeichnet sich durch Innovation, urbane Kunst, frühlingshaftes Klima und Gemeinschaftsprojekte in Vierteln wie der Comuna 13 aus, die einst von Gewalt gezeichnet waren.



Naturreservat Rio Claro
Das Naturreservat Rio Claro ist ein tropisches Paradies mit Regenwald und kristallklaren Flüssen, ideal zum Wandern und zur Erkundung von Höhlen und ein Beispiel für den Schutz der Artenvielfalt in Kolumbien.



Bogotá
Bogotá, die Hauptstadt Kolumbiens, vereint Kolonialgeschichte, urbanes Leben und politische Dynamik. Sie ist ein Zentrum der Kunst, der Kultur, des sozialen Gedächtnisses und Schauplatz intensiver staatsbürgerlicher und sozialer Prozesse.



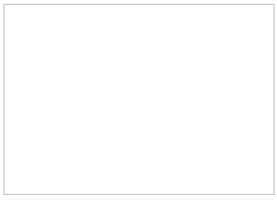
Leticia (Amazonasgebiet)
Leticia, im Herzen des kolumbianischen Amazonasgebiets, ist ein kultureller und ökologischer Treffpunkt. Von hier aus können Sie den Regenwald, die indigenen Gemeinschaften und die unglaubliche Artenvielfalt des Amazonas erkunden.
Reisebegleitung

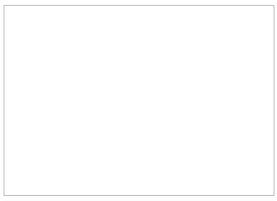
Alejandro Montes Granada
Alejandro war Menschenrechtsverteidiger und Sozialführer in Cali. Er war der Gründer einer Stiftung, die in den Bereichen Bildung, Prävention von Drogenmissbrauch und Rekrutierung von Kindern und Jugendlichen durch illegale bewaffnete Gruppen tätig ist. Er arbeitete auch für die Stadtverwaltung von Cali, im Friedensbüro, in der Rechtsabteilung, im Generalsekretariat, im Stadtrat und im Sportsekretariat. Dort leitete er mehrere Projekte, die landesweit von großer Bedeutung und Wirkung waren.

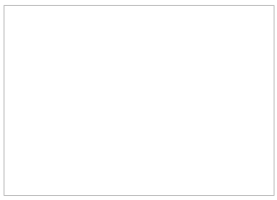
Johanna Pelikan
Johanna wird die Reise aus dem Alsharq-Kernteam begleiten und Alejandro als Co-Reiseleitung unterstützen. Sie selbst leitet Reisen nach Süd-Ost-Europa und Südasien.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Wir empfehlen daher, mit der Flugbuchung auf die endgültige Zusage der Reisedurchführung seitens Alsharq zu warten. Bei Fragen schreibt uns bitte eine Email [12] oder ruft uns an.

 [1]

 [2]

 [3]

 [4]

 [5]

[6]

[7]

[8]

[9]

[10]

[11]

© Copyright 2026 Alsharq. All rights reserved.

Source URL:https://alsharq-reise.de/de/tour/kolumbien-bildungsreise-politik